

Praktischer Workshop Injection-Moulding-Technik

Am 27. September 2025 fand im Hotel St. Gotthard in Zürich die der praktische Workshop der fortbildung ROSENBERG zum Thema «Injection-Moulding-Technik» mit dem Referenten Dr. Maximilian Dobbertin M.Sc. statt.

Bei der Injection-Moulding-Technik handelt es sich um eine Methode, die zunehmend als weniger invasive, kosteneffiziente und reversible Alternative zur klassischen Präparation und dem Einsetzen von Keramik-Veneers Beachtung findet. Mit dieser Methode lassen sich zuverlässig dauerhafte Ergebnisse erzielen.

Der praktische Workshop verband theoretische Grundlagen mit praktischer Anwendung. Nach einer Einführung in Materialkunde und Fallselektion konnten die Teilnehmenden an klinischen Fällen arbeiten, um sich mit verschiedenen Injection-Techniken vertraut zu machen, darunter Single-Shade, Schichten, Cut-Back und Shade-Mixing an Frontzähnen. Weiter lernten die Teilnehmenden über Injection-Moulding mit Composite (alle Klassen), die Herstellung eines individuellen, glasklaren Silikonschlüssels, individuell geschichtete Frontzahnrekonstruktionen und direktes Veneering. Insbesondere bei der Herstellung von Veneers wurden analoge und digitale Workflows miteinander verglichen. Die Teilnehmenden brachten ihre eigenen Modellierpolierinstrumente und ihre Luppenbrille mit.

Geleitet wurde der Workshop von Dr. Maximilian Dobbertin M.Sc., Zahnarzt in Frankfurt und zertifizierter Spezialist für Ästhetisch-Rekonstruktive Zahnmedizin (M.Sc., Danube Private University). Als Gastdozent brachte er einen fundierten akademischen Hintergrund mit, kombiniert mit langjähriger klinischer Erfahrung in ästhetischer Zahnmedizin und Komposit-Techniken. Im Rahmen des Workshops demonstrierte Dr. Dobbertin, wie sich mit der Injection-Moulding-Technik selbst komplexe Frontzahnrekonstruktionen minimalinvasiv und hochpräzise umsetzen lassen.

